

Für weitere  
Informationen:

<https://events.gwdg.de/event/904/>

**Kostenerstattung:**

Pro teilnehmendem  
Verbund können bis zu  
7 Personen die Kosten  
für Anreise und  
Unterkunft erstattet  
werden. Dazu reichen  
Sie bitte eine Rechnung  
und entsprechende  
Belege per Mail ein.  
Eine Vorlage finden Sie  
auf der Tagungs-  
Webseite (Link s.o.)

**Kontakt**

mytabu@med.uni-  
goettingen.de

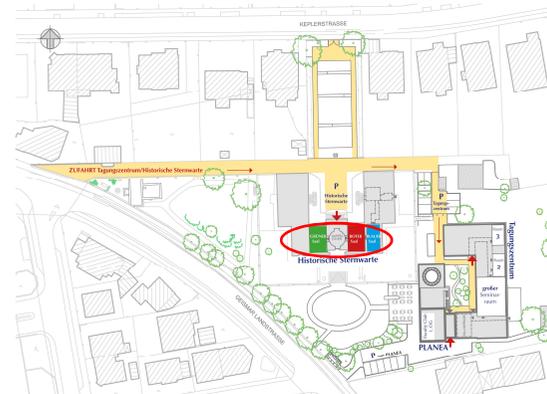
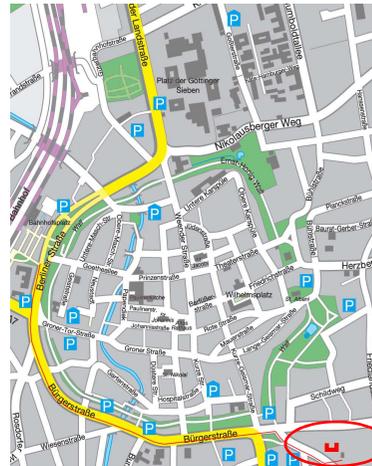
### **Tagungsort:**

Historische Sternwarte

Geismar Landstraße 11

37083 Göttingen

### **Anfahrt:**



Aus Richtung Innenstadt kommend  
erreichen Sie die historische Sternwarte  
über die Geismar Landstraße. Die  
Zufahrt finden Sie unmittelbar hinter  
dem Rathaus/Hiroshimaplatz links.



# **Abschlussstagung**

## Kompetenz gegen Missbrauch

02.12.2024 – 03.12.2024



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

## Programm am 02.12.2024

## Programm am 03.12.2024

## Informationen zum Workshop

Zeit	Thema	Raum
12:00 – 12:15 Uhr	Begrüßung	Grüner Saal
12:15 – 13:15 Uhr	Präsentation AMIS	Grüner Saal
13:15 – 13:30 Uhr	Pause	
13:30 – 14:30 Uhr	Präsentation BESTFORCAN (Grüner Saal)	Grüner Saal
14:30 – 15:30 Uhr	Präsentation EMPOWERYOU	Grüner Saal
15:30 – 15:45 Uhr	Pause	
15:45 – 16:45 Uhr	Präsentation ENHANCE	Grüner Saal
16:45 – 17:30 Uhr	Präsentation Querschnitts-Projekte	

Zeit	Thema	Raum
09:00 – 10:30 Uhr	Workshop	Roter Saal
	Besprechung ENHANCE	Grüner Saal
10:30 – 11:00 Uhr	Kaffeepause	
11:00 – 12:00 Uhr	Präsentation ProChild	Grüner Saal
12:00 – 13:00 Uhr	Mittagspause	
13:00 – 14:00 Uhr	Präsentation UBICA II	Grüner Saal
14:00 – 15:00 Uhr	Präsentation @myTabu	Grüner Saal
15:00 – 15:15 Uhr	Abschluss	Grüner Saal
15:15 – 16:30 Uhr	Vorbereitung Presseerklärung	Roter Saal

### Workshop für Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen in der Forschung zu Kindesmisshandlung: Gemeinsame Initiativen zum Datenaustausch

*Dr. Gina-Isabelle Henze: ENIGMA Stress und Resilienz: Entschlüsselung der neuronalen Stressverarbeitung und Erhaltung der psychischen Gesundheit*

Viele Studien zur Kindesmisshandlung stehen vor großen Herausforderungen, z.B. schwierigen Rekrutierungsbedingungen und kleinen Stichprobengrößen, was die statistische Aussagekraft erheblich reduziert. Angesichts der komplexen Natur von Kindesmisshandlungen, deren Auswirkungen je nach Zeitpunkt, Art und Schwere sowie individuellen Suszeptibilität- und Resilienzfaktoren variieren, ist es entscheidend, die gemeinsame Analyse von Daten aus dieser vulnerablen Population voranzutreiben.

Kaffee und Snacks finden Sie zu den Pausenzeiten im blauen Saal